

Thema: Konsumgütermesse „Tendence“ vom 27. bis 30. August – Ökologisch, fair, sozial

Beitrag: 1:39 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Am 27. August (heute, morgen) öffnet in Frankfurt die Konsumgütermesse „Tendence“ ihre Türen. Drei Tage lang kann sich dann der Einzelhandel rund um die Themen Wohnen und Schenken informieren, schon mal für das kommende Weihnachtsgeschäft vorsorgen und die neuesten Trends einkaufen. Nun geht es bei solchen Produkten, vor allem für uns, die diese Sachen dann wenig später in den Läden kaufen, um den Preis. Aber es geht auch immer mehr um Nachhaltigkeit und fairen Handel, auch oder vor allem bei der „Tendence“, weiß Oliver Heinze.

Sprecher: Die Messe „Tendence“ ist in zwei Bereiche aufgeteilt. Im Bereich „Living“ findet man alles zum Thema „Wohnen“.

O-Ton 1 (Bettina Bär, 0:12 Min.): „...Kleinmöbel, Leuchten, Accessoires für den Wohn- aber auch für den Gartenbereich als auch passende Accessoires für die verschiedenen Feiertage im Jahr, für Weihnachten, für Neujahr, Ostern oder für den runden Geburtstag.“

Sprecher: So Bettina Bär, Objektleiterin der Messe Frankfurt. Im zweiten Bereich, namens „Giving“, geht's um Geschenkartikel. Hier gibt's neben der Schneekugel und Kühlschrankschrankmagneten auch Schmuck und Accessories wie Handtaschen und Hüte zu sehen. Bei der Herstellung dieser Produkte spielt das Thema Nachhaltigkeit aber noch keine große Rolle. Deswegen wird nun erstmalig zur „Tendence“ ein sogenannter „Ethical Style Guide“ herausgegeben.

O-Ton 2 (Bettina Bär, 0:22 Min.): „Der ‚Ethical Style Guide‘ soll unseren Besuchern einfach eine Orientierung und eine Transparenz geben in diesem Feld, Thema ‚Nachhaltigkeit‘. Wenn ich diesen ‚Ethical Style Guide‘ lese, weiß ich, bei welchem Aussteller kann ich Produkte ordern, welche ökologisch oder sozial verträglich hergestellt worden sind. Im Guide sind 42 Aussteller dieses Jahr gelistet aus elf Ländern, die auf der ‚Tendence‘ nachhaltige Konsumgüter zeigen.“

Sprecher: Um in den Guide aufgenommen zu werden, müssen die Hersteller ihre Produkte im Vorfeld einreichen.

O-Ton 3 (Bettina Bär, 0:23 Min.): „Materialien, die für die Herstellung der Produkte eingesetzt werden, müssen umweltfreundlich sein oder in der Herstellung muss ressourcenschonend gearbeitet werden oder beispielsweise, dass diese Produkte in sozialen Einrichtungen hergestellt worden sind. Ob diese Kriterien zutreffen, entscheidet bei uns eine speziell für diesen ‚Ethical Style Guide‘ einberufene Experten-Jury. Und diese setzt sich wiederum zusammen aus Vertretern beispielsweise vom TÜV oder von Fairtrade.“

Sprecher: Und je mehr Hersteller sich nach diesem Guide richten, desto mehr nachhaltige Produkte finden wir dann später in den Läden.

Abmoderationsvorschlag: Vom 27. bis zum 30. August findet die Fachmesse „Tendence“ in Frankfurt am Main statt. Auf der Konsumgütermesse gibt es die neuesten Trends in den Bereichen Wohnen und Schenken zu sehen, die dann bald für uns in den Läden zu kaufen sind. Ein ganz großes Thema auf der Messe sind Nachhaltigkeit und Fairness bei der Produktion und Herstellung dieser Konsumgüter. Mehr Infos finden Sie im Internet unter messefrankfurt.com.

Thema: Konsumgütermesse „Tendence“ vom 27. bis 30. August – Ökologisch, fair, sozial

Interview: 3:04 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Am 27. August (heute, morgen) öffnet in Frankfurt die Konsumgütermesse „Tendence“ ihre Türen. Drei Tage lang kann sich dann der Einzelhandel rund um die Themen Wohnen und Schenken informieren, schon mal für das kommende Weihnachtsgeschäft vorsorgen und die neuesten Trends einkaufen. Nun geht es bei solchen Produkten, vor allem für uns, die diese Sachen dann wenig später in den Läden kaufen, um den Preis. Aber es geht auch immer mehr um Nachhaltigkeit und fairen Handel, auch oder vor allem bei der „Tendence“, erklärt uns jetzt Bettina Bär, Objektleiterin der Messe Frankfurt, hallo!

Begrüßung: „Hallo!“

- 1. Frau Bär, zunächst mal kurz zum Verständnis: Eine Konsumgütermesse zum Thema Wohnen und Schenken klingt ja zunächst mal etwas abstrakt. Was kann man sich darunter vorstellen – Was gibt's auf der Messe zu sehen?**

O-Ton 1 (Bettina Bär, 0:46 Min.): „Auf der ‚Tendence‘ zeigen wir alles rund um die beiden Themenwelten Wohnen und Schenken. Im Bereich ‚Living‘ wird alles gezeigt, was man braucht, um seine Wohnung oder sein Haus schön einzurichten: Kleinmöbel, Leuchten, Accessoires für den Wohn- aber auch für den Gartenbereich als auch passende Accessoires für die verschiedenen Feiertage im Jahr, für Weihnachten, für Neujahr, Ostern oder für den runden Geburtstag. Im Geschenkartikelbereich erleben unsere Besucher klassische und trendige Geschenkartikel, von der Schneekugel über das Fotoalbum, Kalender oder auch die lustigen Magneten für den Kühlschrank. Ebenfalls im Bereich ‚Giving‘ haben wir den Produktbereich ‚Accessories und Jewellery‘, also werden Schmuck und Uhren gezeigt, aber auch persönliche Accessoires wie ein Schal, ein Hut oder eben die Lederhandtasche für die Dame.“

- 2. Und was kann man allgemein sagen: Welche Rolle spielt bei der Herstellung dieser Produkte das Thema Nachhaltigkeit?**

O-Ton 2 (Bettina Bär, 0:37 Min.): „Das Thema ‚Nachhaltigkeit‘ kennen wir ja aus der Lebensmittel- und aus der Textilindustrie. Das Thema ‚Nachhaltigkeit‘ hat in diesen beiden Bereichen in den vergangenen Jahren immer mehr an Bedeutung gewonnen. Das heißt, unsere Konsumenten kaufen wirklich verstärkt vom regionalen Bio-Bauern oder interessieren sich wirklich dafür, wo kommen denn ihre Kleidungsstücke her, die man anzieht oder die man kauft. Also sie wollen wirklich wissen, was ist der Hintergrund zu den jeweiligen Produkten. Bei den ‚Tendence‘-Märkten jetzt speziell ist das Thema Nachhaltigkeit leider aktuell noch nicht so präsent oder hat sich noch nicht so durchgesetzt. Und vor diesem Hintergrund haben wir uns einfach dazu entschlossen auch, den ‚Ethical Style Guide‘ rauszugeben, und zwar erstmalig zur ‚Tendence 2016‘.“

- 3. Was genau ist der Ethical Style Guide?**

O-Ton 3 (Bettina Bär, 0:23 Min.): „Der ‚Ethical Style Guide‘ soll unseren Besuchern einfach eine Orientierung und eine Transparenz geben in diesem Feld, Thema ‚Nachhaltigkeit‘. Wenn ich diesen ‚Ethical Style Guide‘ lese, weiß ich, bei welchem Aussteller kann ich Produkte ordern, welche ökologisch oder sozial verträglich hergestellt worden sind. Im Guide sind 42 Aussteller dieses Jahr gelistet aus elf Ländern, die auf der ‚Tendence‘ nachhaltige Konsumgüter zeigen.“

4. Welche Kriterien müssen erfüllt sein, um in den Guide aufgenommen zu werden?

O-Ton 4 (Bettina Bär, 0:31 Min.): „Da gibt es verschiedene. Um in diesen Guide eben aufgenommen zu werden, müssen die Produkte im Vorfeld eingereicht werden, und da ist es dann zum Beispiel so, dass die Materialien, die für die Herstellung der Produkte eingesetzt werden, müssen umweltfreundlich sein oder in der Herstellung muss ressourcenschonend gearbeitet werden oder beispielsweise, dass diese Produkte in sozialen Einrichtungen hergestellt worden sind. Ob diese Kriterien zutreffen, entscheidet bei uns eine speziell für diesen ‚Ethical Style Guide‘ einberufene Experten-Jury. Und diese setzt sich wiederum zusammen aus Vertretern beispielsweise vom TÜV oder von Fairtrade.“

5. Das erleichtert den Fachbesuchern die Orientierung, aber wie kann ich als Käufer im Laden herausfinden, ob ein Unternehmen, von dem ich ein Produkt kaufen möchte, auch solche Kriterien erfüllt?

O-Ton 5 (Bettina Bär, 0:34 Min.): „Ich würde hier wirklich das Gespräch mit meinem Fachhändler suchen, ob er mir was dazu sagen kann, wie das Produkt hergestellt worden ist, wo es hergestellt worden ist, wo es herkommt, ob er auch was zu dem Hersteller mir sagen kann, ob er weiß, wie die Vertriebswege von dem Hersteller sind und unter welchen Bedingungen diese Produkte hergestellt worden sind. Zum anderen würde ich wirklich mir auch die Internetseiten von den Herstellern anschauen, weil etliche Hersteller mittlerweile wirklich schon proaktiv Informationen zum Thema Nachhaltigkeit auf ihre Homepage stellen. Oder eben auch, wenn mein Fachhändler vor Ort seinen Shop, sein Geschäft im Internet vermarktet - Also da ist das Internet ein sehr gutes Instrument für.“

Bettina Bär über die Konsumgütermesse „Tendence“ und das Thema Nachhaltigkeit. Vielen Dank für das Gespräch!

Verabschiedung: „Sehr gerne! Auf Wiederhören.“

Abmoderationsvorschlag: Vom 27. bis zum 30. August findet die Fachmesse „Tendence“ in Frankfurt am Main statt. Auf der Konsumgütermesse gibt es die neuesten Trends in den Bereichen Wohnen und Schenken zu sehen, die dann bald für uns in den Läden zu kaufen sind. Ein ganz großes Thema auf der Messe sind Nachhaltigkeit und Fairness bei der Produktion und Herstellung dieser Konsumgüter. Mehr Infos finden Sie im Internet unter messefrankfurt.com.